



Der Heilige Stuhl

PASTORALBESUCH IN ÖSTERREICH

JOHANNES PAUL II.

ANGELUS

Salzburg - Sonntag

, 26. Juni 1988

Liebe Brüder und Schwestern!

Das Ende unserer festlichen Eucharistiefeyer ist gekommen. Gleich empfangt ihr den Segen des dreifaltigen Gottes und vernehmt das "Ite, missa est" – zu deutsch "Gehet hin in Frieden": Mit diesem Worten werdet ihr ausgesandt in die Welt, in eure Welt, damit ihr dorthin Christus tragt und dort seine Wahrheit, seine Gerechtigkeit in Wort und Tat bezeugt. Auf diesem Pilgerweg eines gelebten Glaubens geht uns Maria, die Mutter des Herrn, voran. Wie kein anderer kann sie uns immer wieder daran erinnern, wer Jesus Christus ist, welche zentralen Anliegen sein Herz zu unserem Heil bewegen, welches seine Maßstäbe für das Wachsen des Reiches Gottes sind. All dies hat Maria – wie die Schrift eigens hervorhebt – oft in ihrem Herzen bedacht. Sie lädt uns ein, auch unsere Wege und Umwege von Zeit zu Zeit im Licht des Glaubens neu zu bedenken, um immer mehr in allen unseren Schritten jene Richtung zu finden, in der wir und unsere Weggefährten näher zu Gott und so näher zu unserem wahren Glück gelangen.

So stimmt nun all voll Vertrauen ein in unser gemeinsames Marienlob.

Copyright © Dicastero per la Comunicazione - Libreria Editrice Vaticana